

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1905

69 (22.3.1905)

Gerichtszeitung.

§ Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.)

Ältere Knaben und große Schlägereien, bei denen ein Knabe, namens Gottlieb Reich, erloschen wurde...

Italien.

ac. Das neue Kabinett, das in seiner Zusammenlegung bekanntlich das alte ist, wird sich am Mittwoch unter der provisorischen Präsidentschaft von Tittoni, der Kammer vorstellen...

Japan.

ac. Die japanische Arbeiterbewegung liegt, wie der jeden eingetroffene „Sozialist“ mittelt, zurzeit sehr darnieder...

Haus der Partei.

Baden-Baden, 20. März. Der hiesige sozialdemokratische Verein berief auf den 18. d. Mts. eine öffentliche Versammlung in das Hotel „Waldbreit“ ein...

Soziale Rundschau.

* Die Mannheimtrücker Arbeiter befinden sich in einer Lokalbewegung. Die Unternehmer haben Unterhandlungen mit den von den Arbeitern eingeleiteten Tarifkommissionen abgelehnt...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

Der Vorsitzende der Sozialistenvereinigung, Herr Dr. ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

H. Karlsruher Strafkammer I. (Sitzung vom 18. März.) ...

Deutscher Reichstag.

Der Etat des Reichsmilitärgerichts wird debattiert ...

Vertical text on the far right margin.

Teppiche und Gardinen

Ausnahme-Tage Von Dienstag den 21. bis einschließlich Samstag den 25. März
So lange der Vorrat reicht.

Gardinen	Stores	Bettdecken
Engl. Tüll-Gardinen, abgepaßt, weiß u. crème, Fenster (Pfl.) 2,45, 3,50, 4,75, 6,00, 7,50 bis 19,00	Engl. Tüll-Stores, weiß u. crème, Stück 1,75, 2,50, 3,25, 4,50	Engl. Tüll-Bettdecken, für 1 Bett, weiß u. crème 2,35, 3,50, 4,75, 6,00
Engl. Tüll-Gardinen, breit, weiß u. crème, per Meter 28, 40, 55, 70, 90 u. 1,10 bis 1,75	Spachtel-Stores, elegante moderne Muster Stück 4,50, 6,00, 7,50, 9,00	Engl. Tüll-Bettdecken, für 2 Betten, weiß u. crème, 5,50, 7,00, 9,00
Engl. Tüll-Scheibengardinen, weiß u. crème, per Meter 12, 18, 25, 38, 45, 60 u. bis 1,20	Erbsen-Stores, weiß u. crème, Stück 5,00, 7,50, 9,00, 10,50	Spachtel- und Erbsen-Bettdecken, für 1 Bett 7,50, 9,00, 10,50 bis 19,00
Spachtel-Gardinen, reich bestickt, Fenster (2 Fl.) 10,50, 13,50, 16,50, 19,50	Erbsen-Stores, weiß u. crème, St. 1,20, 1,55, 1,90, 2,55, 2,90, 3,45 bis 8,50	Spachtel- und Erbsen-Bettdecken, für 2 Betten 12,50, 15,50, 18,00 bis 26,00
	Erbsen-Stores, weiß u. crème, Paar 1,90, 2,55, 3,50, 4,50 bis 6,00	Waffel-Bettdecken, weiß u. bunt, Stück 1,20, 1,75, 2,45, 3,50, 4,50 bis 9,00
Läuferstoffe	Decken	Engl. Mousline und Congressstoffe
Anteläufer per Meter 18, 28, 40, 55, 75 bis 195 u. Tapeteläufer per Meter 1,95, 2,45, 3,20	Tischdecken u. Tisch-St. 2,25, 2,90, 3,75, 4,50 bis 16,50	Engl. Mousline, schmal, per Meter 35, 42, 55 u. 60
Belourläufer per Meter 2,90, 3,50, 4,75, 5,25	Plüschdecken, bestickt, St. 9,00, 10,50, 12,50 bis 24,00	Engl. Mousline, breit, per Meter 60, 75, 90, 120 u. Congressstoffe, schmal, weiß u. crème
Coccoläufer per Meter 98 u. 1,20 1,45, 1,80	Düwendeken, große Auswahl Stück 4,90, 6,50, 9,00, 12,00 bis 42,00	per Meter 25, 32, 45, 60 u. Congressstoffe, schmal, bunt, per Meter 25, 35, 50, 65 u. Congressstoffe, breit, weiß u. crème, glatt und durchdr., per Meter 42, 55, 75, 90, 110 u.
Bettvorlagen, Junit, Perfer, Kaminster, Tapeten u. Belour per Stück 1,45, 1,95, 2,65, 3,20 bis 10,50	Stoppdecken, Satin, einseitig und doppelseitig Stück 3,25, 4,20, 5,50, 7,50 bis 30,00	
Fürvorlagen in allen Größen Stück 30, 45, 60, 75 u. 1,10 bis 6,50	Schlafdecken, Wolle, Stück 2,45, 2,90, 3,75, 4,50	
	Schlafdecken, Halb- und reine Wolle Stück 5,50, 7,50, 12,50, 15,50, 19,00	
	Schlafdecken, reine Wolle, hervorragend billig, Stück 9,50	

Stückware	Linoleum	Teppiche
Breite 60 cm 67 cm 80 cm 110 cm 180 cm 200 cm	Größe 150/200 200/250 200/300 250/350 300/400	Per Stück 5,50 9,50 13,50 25,00 35,00
Per Meter 60 70 95 u. 1,15 1,40 2,10		

10% Extra-Rabatt auf sämtliche **Plüsch-Teppiche** **10%**

Hermann Tietz.

10. Landtagswahlbezirk Karlsruhe-Land.
Am Sonntag den 26. März, nachmittags 2 Uhr in Eggenstein im „Namm“
Konferenz.
Darauffolgend
Volksversammlung.
Referent: Landtagsabgeordneter Horst aus Durlach.
Wir erwarten das Erscheinen sämtlicher Delegierten.
J. A. Eberhardt.

Soz. Partei d. 10. bad. Reichstagswahlkreises Karlsruhe-Bruchsal.
Sonntag den 26. März, nachmittags 3 Uhr, in der Restauration „Wäpfelein“, Kaiserstraße 13, in Karlsruhe
Wahlkreis-Konferenz.
Tagesordnung:
1. Beratung und Beschlußfassung über das Wahlkreisstatut.
2. Wahl des Vertrauensmannes.
Die Parteigenossen werden um zahlreiches Erscheinen ersucht.
Die Beauftragten.

Wahlverein „Vorwärts“ Offenburg.
Münding
Samstag den 25. März 1905, abends 8 Uhr im Vereinslokal
Monats-Versammlung.
Tagesordnung:
1. Bericht vom hiesigen Parteitag.
2. Vortrag des Abg. Geck: „Märzrevolutionen einst und jetzt“.
3. Die Landtagswahl.
Es ist vollzähliges Erscheinen dringend notwendig.
Der Vorstand.

Für die Weststadt
wird eine tüchtige, zuverlässige
Zeitungsträgerin
gesucht. Näheres in der Expedition des Volksfreund.

Ital. Tafeläpfel
3 Pfund 35 Pfg.
Orangen
3 Stück 10 Pfg., 3 Stück 12 Pfg. und 3 Stück 18 Pfg.
Blut-Orangen
per Stück 4, 5 und 8 Pfg.
empfehlen 976.3
Pfannkuch & Co.
G. m. b. H.
Werderplatz 34 A, Telephon 1951,
Karlsruhe 28, Telephon 947,
schräg gegenüber dem Ludwigplatz.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß gestern abends halb 9 Uhr unser Bruder, Schwager, Onkel und Neffe
Wilhelm Jost, Schneider
nach längerem Leiden im Alter von 22 Jahren sanft entschlafen ist.
Karlsruhe den 22. März 1905.
Namens der Hinterbliebenen:
Joh. Jost.
Die Beerdigung findet am Freitag, morgens halb 10 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt. 1064

Bekanntmachung.
Die Aufnahme in die Sophienschule betr.
Die Anmeldungen für das am Ostern 1905 beginnende neue Schuljahr der Sophienschule werden nur im Rechenhaus (Wahnhofstraße 66), Hildahaus (Schiffstraße 37) und Mühlburger Schulhaus (Hardtstraße 8) am 23. und 24. März d. J., jeweils 8-12 und 2-4 Uhr entgegen genommen.
Anmeldungen nach dem 24. März können nicht mehr berücksichtigt werden.
Karlsruhe den 20. März 1905.
Der Rektor:
G. Specht.

Konsumverein für Durlach u. Umgeb.
Donnerstag den 23. März, abends 8 Uhr, im Saale zum „Noten Löwen“
Oeffentliche Versammlung.
Hierzu sind die Mitglieder sowie die gesamte Einwohnerschaft freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Kaffee! Kaffee! Kaffee!
Probieren Sie meine hochfeine
Berl-Mischung
nicht classiert und caudert, sondern naturell gebrannt das kg zu 1,20, 1/2 kg 30 Pfg. 1056.3
Emil Bucherer, Hauptgesch.: Zähringerstr. 21
Filialen: Göthestraße 35, Durlacherallee 30, Gerwigstraße 10.
Verlangen Sie ausdrücklich Berl-Mischung.

Durlach.
Im Auschlachten
empfehlen sich 989.4
Eduard Bull, Hingstr. 28.
Prima weiße
sanere Rüben
das kg 10 Pfg., zu haben bei 1060
Dietmeier, Werderpl. 31.
Glück!
hatte meine Kundschaft wieder mit 1 Haupttreffer von 2000.— und 200.— sowie einigen hundert kleinen Gewinnen in der Zeller, mit 1 Pferd in der Donau-eichinger-Lotterie. Sämtliche Treffer zahle sofort baar aus und empfehle dagegen noch Straßburger, Frankfurt und Mannheimer à 1.—, 2.—, 3.—, 4.—, bei Mehr mit Rabatt.
Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstraße 111/5.

Möbel! Möbel!
Möbel!
Vorher Sie sich eine Kaufsteuer oder einzelne Möbel anschaffen wollen, beachten Sie gefl. mein außerordentlich günstiges Preisangebot:
Polierte Möbel:
Wettstellen mit Holz, Matratze und Koffer von 50 Mk. an
Wachstommode mit Marmor von 35 Mk. an
Nachtische mit Marmor von 15 Mk. an
Gipfonnieres mit Muschelaussparung von 7,70 Mk. an
Schreibtische von 25 Mk. an
Vertikons mit Spiegel von 42 Mk. an
Lafayettebüchsen in Erin d'Almeida-Brett von 45 Mk. an
Salontische von 16 Mk. an
Auszugstische eigen von 22 Mk. an
Stühle von 28 Mk. an
Schreibtische von 22 Mk. an
Chaiselongues von 22 Mk. an
Küchenschränke von 18 Mk. an
Kassettentische von 22 Mk. an
Nachtische von 3,50 Mk. an
Hocker von 1,20 Mk. an
Schäfte von 4.— Mk. an

Lackierte Möbel:
Kinderbettstellen von 7,50 Mk. an
Halbfanz, Wettstellen v. 12 Mk. an
Wachstische von 7,50 Mk. an
Wachstommode von 15 Mk. an
Nachtische von 5 Mk. an
Eintür. Schränke von 14 Mk. an
Zwei. Schränke von 22 Mk. an
Gipfonnieres mit Muschel von 28 Mk. an

J. Levy
Markgrafenstr. 21/22/23.
Türkische Zwetschgen
per kg 14 Pfg.
Apfelschnitze
per kg 30 Pfg.
Birnschnitze
per kg 18 Pfg.
Feigen
per kg 20 Pfg.
gemischtes Obst
per kg 25 Pfg.
bessere Sorten 30 und 40 Pfg.,
Zucker-Vinzen
per kg 12 und 16 Pfg.,
(mit 5% Rabatt),
Gemüse- und Früchte-Konserven
(mit 10% Rabatt)
empfehlen 967.5

Bernh. Franz
Werderplatz 37, Waldstraße 40,
36 Kaiserstraße 36.
Man verlange Rabattmarken.

Wegen Umzug
nach
Markgrafenstraße 25
verlaufe ich gebrauchte Betten und sonstige Möbel aller Art zu jedem annehmbaren Gebot.
G. Guggenheim, Zähringerstraße 25.
NB. Da in meinem bisherigen Laden wieder ein Möbelgeschäft eröffnet wird, mache ich ein tül. Publikum darauf aufmerksam, daß ich am 1. April bestimmt umziehe.

Aufgebotsverfahren.
Der Gustav Voigt, Gaudbieder hier, hat den Antrag gestellt, sein abhanden gekommenes Barbusch R Nr. 586 mit einer Einlage von 688,96 Mk. (insoweit angewachsen durch Zinsguthrift auf 730,85 Mk.) für kraftlos zu erklären.
Der Inhaber des genannten Buches wird daher aufgefordert, solches spätestens innerhalb eines Monats, von der erfolgten Einrückung an gerechnet, bei der diesseitigen Kasse vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgen wird.
Karlsruhe, 17. März 1905.
Stadt. Spar- und Pfandkassens-Verwaltung.

Billiges Angebot!
Mehl
nur süddeutsches Fabrikat.
6 Pfd. 85 u. 3 Pfd. 45 u. 1 Pfd. 16 u. 6 " 90 " 3 " 50 " 1 " 18,
6 " 100 " 3 " 55 " 1 " 20.
Frl. Keunen-Gries 1 Pfd. 17 Pfg.
Schwefelstein, garantiert rein, 1 Pfd. 48 Pfg.
Margarine, sehr gute, 1 Pfd. 70 Pfg.
Mischbrot, sehr beliebt, 1 Pfd. 25 u. 35 Pfg.
Zweifachen, bezauberter Güte, 1 Pfd. 14 Pfg., große 1 Pfd. 28 Pfg., größte 1 Pfd. 26 Pfg.
Murgtälcher Schnitt 1 Pfd. 26 Pfg.
Dampfpfäfel, nur beste Qualität, 1 Pfd. 40 Pfg.
Maccaroni, fein Bruch, 1 Pfd. 26 Pfg.
Melange-Marmelade, offen, 1 Pfd. 25 Pfg.
do. 10 Pfd.-Eimer 2 Mk.
Preißelbeeren, offen, 1 Pfd. 40 Pfg.
do. 10 Pfd.-Eimer 3,40 Mk.
do. 25 Pfd.-Eimer 7 Mk.
Süßholzwurmelade, 1 Pfd. 50 Pfg.
Hollmüße Stück 5 Pfg.
Wismarhähning Stück 5 Pfg.

Emil Bucherer,
Hauptgeschäft:
Zähringerstr. 21, Telephon 392.
Filialen:
Göthestr. 35, Durlacherallee 30
1042.2 Gerwigstraße 10.

Färberei D. Lasch
Telephon 1953
Bäden:
38 Sophienstraße 28
40 Ludwigplatz 40
50 Kaiserstraße 50
13 Auguststraße 13
33 Kaiserstraße 33
68 Werderstraße 68
empfehle ich für alle in das Fach der
Färberei und
chemischen Reinigung
einstellenden Arbeiten. Anerkannt tadelloser billiger Bedienung. 884.52
Kautschuk-Handtempel, Kautschuk-Selbststempel, Stempelstiftchen, Stempelfarbe, emaillierte Eisenstempel
Lieferet bei solider Ausführung und realen Preisen 795
Karl Maucher, Turlach,
Wilhelmstraße 6, 2. Stod.

Vasend für Brautleute.
Aussteuer, bestehend aus zwei franz. aufgerichteten Betten, Gipfonnier, Wachstommode, Nachtisch, Zimmertisch, Stühle, Küchenschrank, Kleiderstich, 2 Hocker, Spiegel um den billigen Preis von 230 Mk. zu verkaufen.

Gabriel Guggenheim, Zähringerstraße 25.
Schneider-Gesuch.
Zwei Arbeiter, einer der etwas Militärarbeit versteht und ein jüngerer auf Woch bei dauernder Arbeit gesucht. 969.8
Peter Weber, Georg-Friedrichstr. 8, 3. Stod.

GEHR HAAS
Seifen-Pulver
mit der Palme
Überall erhältlich
Standesbuch-Ausgabe der Stadt Karlsruhe.
Geburten.
11. März: Werner Karl, S. Stanislaus Esmann, Kaufmann. Otto Hans, Bat. Johann Stud, Wagenführer. Oskar Hermann, S. Joseph Göpper, Hauptlehrer. 18.: Ernst Heinrich, S. Ernst Wegner, Wagenwärtergehilfe. 14.: Rosa Katharina, S. Christian Gahn, Förster. 15.: Frieda, Bat. Eugen Braun, Metzger.

Nr. Volk
Die Zeit un...
begünstigt...
Einfuhr...
möchten...
der not...
Konfurre...
auf den...
entwikel...
weisen...
das Bo...
heftlich...
fürzlich...
Abend...
„St. J.“
Es se...
leitend...
materiell...
würdige...
berit...
die inne...
wurden...
öffentlich...
Einrichtu...
einfachste...
welche...
bester...
weil se...
er in de...
mit eine...
halten...
für die...
rika b...
Art u...
tung un...
übertrag...
unrigen...
gungen...
Jahren...
Unter...
herbor...
beleg...
süden...
Amer...
Volksbil...
holen...
heftige...
bedrängt...
noch be...
dem dan...
in freier...
Schon...
Rude...
einer...
öffentlich...
der ame...
hier...
Schulwe...
ich bin...
biet und...
von Ab...
richtigen...
die am...
me hr...
substanti...
und in...
jährig